

Beschluss-Vorlage 2018/0044 zur Sitzung am 01.02.2018
des SOZIAL- UND JUGENDAUSSCHUSSES

TOP 2

öffentlich

Betreff: Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderung des Landkreises Fürstentfeldbruck, Herr Herbert Sedlmeier, über den kommunalen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u> Euro Kosten lt. Kostenschätzung Euro	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u> (nur bei Teilvergaben) Euro	<u>Folgekosten</u> Euro	einmalig lfd. jährl.
--------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------	--------------------------------	-------------------------

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2018	im Investitions-HH 2018	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
----------------------------------------	----------------------------	-------------	-----------------------------------------------------

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Am 3. Mai 2008 ist in Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention in Kraft getreten. Das Übereinkommen zielt darauf ab, die Achtung der Würde aller Menschen mit Behinderungen zu fördern. Menschen mit Behinderungen sollen in vollem und gleichberechtigtem Umfang alle Menschenrechte und Grundfreiheiten genießen.

Seit April 2015 haben die Hochschule für angewandte Wissenschaften München und der gemeinnützige Verein Dreirat e.V., in enger Abstimmung mit dem Landratsamt Fürstentfeldbruck einen Aktionsplan erarbeitet, um dieses übergeordnete Ziel zu erreichen.

Der Aktionsplan des Landkreises Fürstentfeldbruck formuliert dazu 34 Maßnahmen und Ziele aus den Bereichen: Bewusstseinsbildung, Mobilität/Bauen/Wohnen, Arbeit, Bildung und Gesundheit/Kultur/Freizeit/ Sport.

Der Aktionsplan dient hierbei als Handlungsleitfaden für die unterschiedlichsten Entscheidungsgremien.

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung des Landkreises Fürstentfeldbruck, Herr Herbert Sedlmeier, wird in der Sitzung den Aktionsplan vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Jugendausschuss nimmt den Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderung des Landkreises Fürstentfeldbruck, Herrn Herbert Sedlmeier, zur Kenntnis.

Rattenberger, Martin

genehmigt OB